

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung Stapelfeld

Sitzungstermin: Montag, 07.10.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:43 Uhr

Ort, Raum: Kratzmann´sche Kate, Reinbeker Straße 4, 22145 Stapelfeld

Anwesend

Vorsitz

Martin Wesenberg

Jörg Tolzin

abwesend ab TOP 6 um 19:52 Uhr

ab TOP 6 Übernahme Sitzungsvorsitz

Mitglieder

Jörg Bechtel

Birgit Kasten

Helke Köhne

Thekla Müller

Lutz Röthlingshöfer

Arne Schulz

Ulrich Sievers

Imke Stehr

Volker Westphal

Ole Wieck

Alexander Zink

Protokollführung

Julia Albrecht

Zuhörer

Zuhörer

14 Personen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 05.08.2024
- 4 Einwohnerfragen
- 4.1 Einwohnerfragen - Radwegekonzept "Hauptstraße"
- 4.2 Einwohnerfragen - Starkregen in Stapelfeld
- 4.3 Einwohnerfragen - Parksituation Am Ecksoll und Hauptstraße
- 4.4 Einwohnerfragen - Schulneubau
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Bericht der Verwaltung
- 7 Bericht aus den örtlichen und überörtlichen Ausschüssen
- 8 Bebauungsplan Nr. 21 der Gemeinde Stapelfeld
Gebiet: "Alte Landstraße" (L222), westlich der Autobahn 1, südlich der Müllverbrennungsanlage
 - a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
- 9 Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Stapelfeld
- Umsetzung der 4. Stufe der Umgebungslärmrichtlinie
 - a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Abschließender Beschluss des Lärmaktionsplanes
- 10 39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Stapelfeld
Gebiet: Flurstücke 240 und 242, östlich angrenzend an das Grundstück "Reinbeker Straße 5", nördlich der Bebauung "Jägerstieg"
 - a) Aufstellungsbeschluss
 - b) Billigung der Planunterlagen
 - c) Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB
- 11 Entwurf des Instandhaltungsplanes 2025
- 12 Ergänzung: Neufassung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Stapelfeld
- 13 Anfragen und Mitteilungen
- 13.1 Anfragen und Mitteilungen - Hauptstraße 20
- 13.2 Anfragen und Mitteilungen - Bodenversiegelung bei Neubauprojekten

Öffentlicher Teil

- 20 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Anträge zur Tagesordnung

Herr Röthlingshöfer bittet darum, einen neuen TOP 18 „Antrag auf Untersuchung des Abwassers und Regenwassers durch die Hamburger Wasserwerke und der Gemeinde Stapelfeld“ im nichtöffentlichen Teil auf die Tagesordnung zu setzen. Alle weiteren TOP verschieben sich.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 05.08.2024

Einwände gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift werden nicht erhoben. Der öffentliche Teil wird damit anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	3

4 Einwohnerfragen

4.1 Einwohnerfragen - Radwegekonzept "Hauptstraße"

Ein Einwohner äußert sich kritisch zum Radwegekonzept an der Hauptstraße in Bezug auf die Fußgänger und Fahrradfahrer. Er gibt zu bedenken, dass es wohl schon häufiger zu beinahe Unfällen von Fußgängern und Fahrradfahrern gekommen ist.

Herr Wesenberg teilt mit, dass die Gemeinde Stapelfeld keinen direkten Einfluss auf das Radwegekonzept hat, da es sich hierbei um eine Kreisstraße handelt. Zudem fehlt zurzeit

noch die Fahrbahnmarkierung für den entsprechend Radfahrweg.

4.2 Einwohnerfragen - Starkregen in Stapelfeld

Ein Einwohner aus dem Drehbarg wünscht sich eine regelmäßige Reinigung der Siele aufgrund des Starkregenvorfalles am 07.08.2024.

Herr Wesenberg teilt hierzu mit, dass eine regelmäßige Reinigung der Siele bereits mehrmals im Jahr durch den Bauhof vorgenommen wird.

Ein Einwohner teilt mit, dass er selbst bei den Hamburger Wasserwerken arbeitet und festgestellt hat, dass die Sieleanlagen die Wassermassen nicht aufnehmen können. Zudem ist beim Lütten Damm/Am Windhop die Ackerfläche an die Straße angeschlossen, dies führt zusätzlich zu einer Auslastung der Siele.

Herr Wesenberg teilt hierzu mit, dass grundsätzlich 90 Prozent der Wassermassen durch das Regenrückhaltebecken Am Ecksoll aufgefangen werden.

4.3 Einwohnerfragen - Parksituation Am Ecksoll und Hauptstraße

Eine Einwohnerin teilt mit, dass die Parksituation Am Ecksoll und an der Hauptstraße eine Gefahrenstelle durch die verschiedenen Kraftfahrzeuge einer dort ortsansässigen Firma darstellt.

4.4 Einwohnerfragen - Schulneubau

Ein Einwohner erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand des Schulneubaues Am Drehbarg.

Herr Wesenberg teilt mit, dass die Leistungsphase 0 zum Ende des Jahres 2024 abgeschlossen werden sollte.

5 Bericht des Bürgermeisters

Herr Wesenberg berichtet, dass eine negative Stellungnahme zum Thema „Windenergie und potentielle Freiflächen“ verfasst worden ist. Eine nächste Beteiligung zum diesem Thema wird nicht vor Sommer 2025 erwartet.

Herr Wesenberg berichtet, dass er zusammen mit Herrn Röthlingshöfer am Termin der kommunalen Wärmeplanung teilgenommen hat.

Der Bürgermeister verlässt die Sitzung um 19:52 Uhr. Der 1. stellv. Bürgermeister Herr Tolzin übernimmt den Vorsitz der Gemeindevertretung Stapelfeld.

6 Bericht der Verwaltung

Entfällt.

7 Bericht aus den örtlichen und überörtlichen Ausschüssen

Frau Stehr als SKS-Ausschussvorsitzende teilt mit, dass das Kinderfest und die Seniorenausfahrt stattgefunden haben.

Frau Müller als Kita-Ausschussvorsitzende teilt mit, dass die nächste Sitzung des Kita-Ausschusses der Gemeinde Stapelfeld erst am 08.10.2024 erfolgt.

Herr Schulz als Vorsitzender des Werkausschusses Fernwärmeversorgung teilt mit, dass der Werkausschuss noch nicht wieder getagt hat.

Herr Westphal als Vorsitzender des BA/UA teilt mit, dass die entsprechenden Themen im öffentlichen und nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung beraten werden.

Herr Tolzin als Vorsitzender des Finanzausschusses teilt mit, dass die entsprechenden Themen im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung beraten werden.

8 Bebauungsplan Nr. 21 der Gemeinde Stapelfeld

Gebiet: "Alte Landstraße" (L222), westlich der Autobahn 1, südlich der Müllverbrennungsanlage

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

2020/006/245-3

Herr Tolzin und ergänzend Herr Westphal informieren über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

Die während der Veröffentlichung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 21 der Gemeinde Stapelfeld, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie der Begründung hierzu, abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden, der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden werden geprüft und wie im Abwägungsvorschlag, der zur Vorlage 2020/006/245-3 als Anlage dargestellt ist, abgewogen.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

b) Satzungsbeschluss

Aufgrund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie nach § 86 der LBO in den jeweils zurzeit geltenden Fassungen, wird der Bebauungsplan Nr. 21 für das Gebiet „Alte Landstraße“ (L222), westlich der Autobahn 1, südlich der Müllverbrennungsanlage, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse als Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 21 wird unter Berücksichtigung der Abwägungsergebnisse gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes Nr. 21 durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während nach Terminvereinbarung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan im Internet unter der Adresse „www.amtsiek.de“ eingestellt und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeinvertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

9 Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Stapelfeld - Umsetzung der 4. Stufe der Umgebungslärmrichtlinie

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

b) Abschließender Beschluss des Lärmaktionsplanes

2024/006/0203-1

Herr Tolzin und ergänzend Herr Westphal informieren über die Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung ergeht folgender Beschluss:

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Lärmaktionsplans abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange werden geprüft und wie im Abwägungsvorschlag, der zur Vorlage 2024/006/0203-1 als Anlage dargestellt ist, abgewogen.

Eine Abwägung von Stellungnahmen der Öffentlichkeit wird nicht vorgenommen, da seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine inhaltliche Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

b) Abschließender Beschluss des Lärmaktionsplanes

Der Lärmaktionsplan in der Form der Fortschreibung 2024 wird, wie er als Anlage zur Vorlage 2024/006/0203-1 ersichtlich ist, beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Berichterstattung digital über das Geoportal Umgebungslärm vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	1

10 39. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Stapelfeld

Gebiet: Flurstücke 240 und 242, östlich angrenzend an das Grundstück "Reinbeker Straße 5", nördlich der Bebauung "Jägerstieg"

a) Aufstellungsbeschluss

b) Billigung der Planunterlagen

c) Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

2024/006/0228

Herr Tolzin und ergänzend Herr Westphal informieren über die Sitzungsvorlage. Nach kurzer Beratung und dem Hinweis, dass der Knick links zur Reinbeker Straße nicht auf der Skizze dargestellt ist, ergeht folgender Beschluss:

a) Aufstellungsbeschluss

Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird für das Gebiet der Flurstücke 240 und 242, östlich angrenzend an das Grundstück "Reinbeker Straße 5", nördlich der Bebauung "Jägerstieg", die 39. Änderung aufgestellt.

Es wird folgendes Planungsziel verfolgt:

- Sicherung der städtebaulichen Ordnung
- Schaffung von Wohnraum, insbesondere unter dem Aspekt der Nachverdichtung.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Begleitung des Planverfahrens wird das Büro BCS STADT+REGION, Maria-Goeppert-Straße 1, 23562 Lübeck, beauftragt.

b) Billigung der Planunterlagen

Die Planunterlagen werden, wie als Anlage zur Vorlage 2024/006/0228 beigelegt, gebilligt.

c) Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer Veröffentlichung im Internet für den Zeitraum von 14 Tagen erfolgen. Parallel dazu sind die Unterlagen in der Amtsverwaltung öffentlich auszulegen.

Die frühzeitige Unterrichtung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeinvertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	1

11 Entwurf des Instandhaltungsplanes 2025

2024/006/0235

Herr Tolzin und ergänzend Herr Westphal informieren über die Sitzungsvorlage. Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Instandhaltungsplan 2025 für die gemeindeeigenen Objekte ohne Änderung. Die erforderlichen Mittel sind mit dem Haushalt 2025 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	2

12 Ergänzung: Neufassung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Stapelfeld

2024/006/0230-1

Herr Tolzin informiert über die Sitzungsvorlage. Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stapelfeld beschließt die Neufassung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Stapelfeld, wie sie in der Anlage zu dieser Sitzungsvorlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	1	1

13 Anfragen und Mitteilungen

13.1 Anfragen und Mitteilungen - Hauptstraße 20

Frau Stehr teilt mit, dass bei den Bauarbeiten der Neubauhäuser in der Hauptstraße 20 der Gehweg beschädigt worden ist.

Die Verwaltung wird gebeten, die Baufirma zu kontaktieren, damit die Beschädigung beseitigt wird.

13.2 Anfragen und Mitteilungen - Bodenversiegelung bei Neubauprojekten

Frau Köhne fragt an, wer für die Beachtung der konkreten Bodenversiegelung bei Neubauprojekten zuständig ist. Herr Zink teilt mit, dass es sich hierbei um eine zivilrechtliche Angelegenheit handelt.

Herr Tolzin schließt um 20:38 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Zuhörer verlassen den Raum.

Öffentlicher Teil

20 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Tolzin gibt die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

- Anerkennung der letzten nichtöffentlichen Niederschrift
- Versagung einer Grundstücksangelegenheit
- Versagung eines Stundenantrages
- Zustimmung einer Überprüfung der Abwasser- und Regenwasserleitung in Stapelfeld

Vorsitzende/r

Protokollführer/in